



Im Fachbereich 9.3 „Schweißtechnische Fertigungsverfahren“ der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) in Berlin Steglitz sind ab Januar 2018 Stellen für

## Studentische Hilfskräfte und Praktikanten

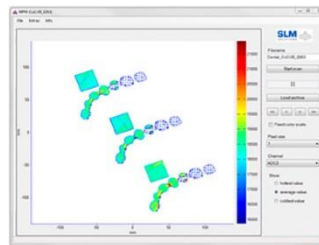
auf folgendem Gebiet zu vergeben:

### Additive Fertigung (3D-Druck) metallischer Komponenten

Die additiven Fertigungsverfahren haben sich von einer Nischentechnologie des Prototypenbaus zu einer wettbewerbsfähigen Fertigungstechnologie mit vielfältigem Anwendungsspektrum entwickelt. Unter den metallischen Verfahren ist das pulverbettbasierte Laserstrahlschmelzen die am stärksten verbreitete Technologie. Die Verfahrensvorteile lassen sich zuvorderst in der geometrischen Gestaltungsfreiheit sehen, aus der sich große Potentiale für die Fertigung komplexer, leichtgewichtiger und funktionsintegrierter Bauteile ableiten lassen.



[BDLI]



[2xSLM Solutions AG]



Trotz des rasanten Aufschwungs dieser Technologie fehlt noch immer ein fundamentales Verständnis für die Wechselwirkungen zwischen Prozessführung und resultierenden Werkstoffeigenschaften, welches geeignet ist, maßgeschneiderte Eigenschaftsprofile innerhalb eines Bauteils fertigen zu können. Ferner ist die Entwicklung geeigneter Prozessüberwachungsmittel von großer Wichtigkeit für die prozesssichere Fertigung hochbeanspruchter Bauteile. Beide Aspekte sind aktueller Forschungsgegenstand der BAM.

### Aufgabengebiet

Zur Unterstützung des wissenschaftlichen Personals bei experimentellen und konzeptionellen Tätigkeiten, insbesondere bei der Versuchsplanung und -auswertung in diesem Bereich suchen wir ab sofort Praktikanten oder studentische Hilfskräfte mit längerfristiger Bleibeperspektive. Die Konstruktion von Vorrichtungen sowie Literaturrecherchen stellen einen weiteren Teil des Arbeitsfeldes dar. Das Verfassen einer Abschluss- oder Projektarbeit im Anschluss an die Tätigkeit ist vorstellbar.

### Anforderungsprofil

- Ingenieur- oder naturwissenschaftliches Studium mit guten bis sehr guten Studienleistungen
- Freude an experimenteller Arbeit und Begeisterung für technische Fragestellungen
- Eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sicherer Umgang mit CAD-Software und Grundkenntnisse in Programmierung
- Schnelle Auffassungsgabe und Bereitschaft sich in neue Themen einzuarbeiten

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. der üblichen Unterlagen bevorzugt per E-Mail an untenstehenden Kontakt.

Kontakt: M. Sc. Gunther Mohr  
Bundesanstalt für Materialforschung und- prüfung (BAM)  
E-Mail: [gunther.mohr@bam.de](mailto:gunther.mohr@bam.de) Tel.: +49 (0)30 8104 – 4865